

++ NEUES AUS DEM ORTSVERBAND ++ SITZUNGSBERICHTE ++ BÜRGERMEDAILLEN ++ KOMMUNALWAHLEN ++ SCHULE ++

AUS DER FDP-KRAILLING

INFOSTAND ZUR WAHL

Immer Samstagvormittags stehen wir in der Ortsmitte, auch am Dienstagvormittag auf dem Markt bei der Brauerei.



KOMMUNALWAHL 2026 - KRAILLING

Im neuen Gemeinderat möchten sich 10 Menschen aus Krailling einbringen:

- Sebastian Sefzig, GRM
- Britta Metius, GRM (parteilfrei)
- Marcel Uhlmann (parteilfrei)
- Bianca Buchenberg-Köhler
- Andreas Dietle (parteilfrei)
- Svea Gubik (parteilfrei)
- Tobias Jäger (parteilfrei)
- Hannelore Louis-Schmitz
- Rudolph Haux, 1. Bürgermeister
- Gerhard Schneider (parteilfrei)

UNSER TEAM FÜR KRAILLING!



UNSERE LISTE 6 FÜR KRAILLING:

Architekt, Gemeinderatsmitglied seit 2009
Politik mit Herz und Verstand. Mit Offenheit und Ehrlichkeit. Nicht gegeneinander, sondern gemeinsam.

PLATZ 1
SEBASTIAN SEFZIG

Kaufmännische Leiterin, Mediatorin, Gemeinderatsmitglied seit 2020
Gute Lösungen für uns in Krailling, abseits von Parteipolitik und Provokation.

PLATZ 2 **PARTEIFREI**
BRITTA METIUS

Geschäftsführer, Dipl.-Wirtschaftsingenieur
Für finanzielle Vernunft und echte Innovation. Für Freiheit und Fortschritt in Krailling.

PLATZ 3 **PARTEIFREI**
MARCEL UHLMANN

Wirtschaftsprüfungsassistentin
Als junge Mutter gestalte ich täglich die Zukunft meiner Kinder mit. Egal ob Schule oder Kita – Krailling kann mehr.

PLATZ 4
BIANCA BUCHENBERG-KÖHLER

IT-Projektleiter
Ich stehe für eine langfristige Sicherung unserer Finanzen, damit Krailling auch in Zukunft Gestaltungsmöglichkeiten hat.

PLATZ 5 **PARTEIFREI**
ANDREAS DIETLE

Unternehmerin, Geschäftsführerin
Für ein parteiübergreifendes Miteinander: Als Unternehmerin & Mutter möchte ich die Zukunft Kraillings innovativ und ganzheitlich mitgestalten!

PLATZ 6 **PARTEIFREI**
SVEA GUBIK

Projektmanager, Dipl.-Wirtschaftsingenieur
Nachhaltig, bedacht, vorausschauend und wirtschaftlich, damit unser Ort für Jung und Alt, für Wohnen und Firmen funktioniert.

PLATZ 7 **PARTEIFREI**
TOBIAS JÄGER

Langjähriges ehrenamtliches Engagement
Soziales Engagement in der Gemeinde ist mir eine Herzensangelegenheit!

PLATZ 8
HANNELORE LOUIS-SCHMITZ

Erster Bürgermeister in Krailling seit 2019
Lösungen umsetzen und kompromissbereit aufeinander zugehen! Unsere Fraktion steht für Kompetenz, Erfahrung & eine klare Haltung.

PLATZ 9
RUDOLPH HAUX

Dipl.-Ingenieur
Gute Kommunalpolitik dient dem Gemeinwohl aller. Für wirtschaftliches Handeln verbunden mit sozialer Verantwortung.

PLATZ 10 **PARTEIFREI**
GERHARD SCHNEIDER

AM 8. MÄRZ 2026:
LISTE 6 WÄHLEN!

02/2026 FDP-Krailling: Information zur Gemeinderatsarbeit

++ NEUES AUS DEM ORTSVERBAND ++ SITZUNGSBERICHTE ++ BÜRGERMEDAILLEN ++ KOMMUNALWAHLEN ++ SCHULE ++

AUS DER GEMEINDEPOLITIK

GEMEINDE-NEWSLETTER

Über Neues oder Termine aus dem Gemeindeleben informiert das Rathaus mit Newslettern.

Für Bürgerinnen und Bürger:

<https://www.krailling.de/newsletter/newsletter-buerger/>

Für Unternehmerinnen und Unternehmer:

<https://www.krailling.de/newsletter/newsletter-wirtschaft/>

Für Vereine:

<https://www.krailling.de/newsletter/newsletter-vereine/>

BEBAUUNGSPLÄNE

Auf der Homepage der Gemeinde gibt es einen Überblick über gültige und Bebauungspläne:

<https://www.krailling.de/in-krailling-leben/bauen-und-wohnen/bauleitplanung/>

NÄCHSTE SITZUNGSTERMINE

08.03.2026 Kommunalwahl

10.03.2026 Ausschuss Bau-Umwelt-Verkehr

22.03.2026 Kommunalwahl (ggf. Stichwahlen)

24.03.2026 Gemeinderat

14.04.2026 Ausschuss Finanzen-Soziales-Kultur

21.04.2026 Ausschuss Bau-Umwelt-Verkehr

28.04.2026 Gemeinderat

01.05.2026 Beginn der neuen Amtsperiode

DANK DEM EHRENAMT

Britta Metias ist immer wieder ohne große Ankündigung fürs Ehrenamt unterwegs: Sei es als Helferin bei Aktionen, sei es auf dem Faschingstreiben für die Paulhan-Freunde oder wenn eine schöne Dankeskarte im Briefkasten landet bei den vielen Ehrenamtlichen Kraillings. Danke auch Dir, liebe Britta!

BÜRGERMEDAILLEN 2025

Am 19.1.26 verlieh 1. BGM Rudolph Haux die höchste Kraillinger Auszeichnung an zwei mehr als verdiente Frauen: Dietlind Freyer-Zacherl und Hannelore Louis-Schmitz heißen die neuen Trägerinnen der Bürgermedaille. Unter dem Beifall von

Angehörigen, Wegbegleitern, weiteren Trägern der Bürgermedaille und Gemeinderatsmitgliedern sprachen die Laudatoren vom sehr großen persönlichen und uneigennütigen Einsatz für die Gemeinde, ihre Menschen und ihre Umwelt. In ihren Antworten gaben uns beide Preisträgerinnen einen Einblick in ihre Arbeit und ihre Motivation und bedankten sich bei den vielen Menschen, die sie bei ihrer Arbeit unterstützen.

Obwohl beide Frauen auch (partei-) politisch tätig waren oder sind, ist die Ehrung – wie immer – keine „Belohnung für Parteipolitik“, sondern eine Anerkennung eines selbstlosen Dienstes an der Gemeinschaft, bei Frau Freyer-Zacherl für ihren Einsatz im Umwelt- und Naturschutz, bei Frau Louis-Schmitz für Ihr Engagement für Bedürftige, Flüchtlinge und generell Seniorinnen und Senioren.

(Fotos: privat)



GRUNDSCHULE I

Die Beantwortung von Fragen der FBK-Fraktion zu Raumprogramm und alternativen Finanzierungsmöglichkeiten bei der Grundschule unterstützte auch die FDP-Fraktion. Im Kern gab es eine Übersicht über die Flächen-Bandbreite je nach Schulkonzept und baulicher Gestaltung, die verschiedenen Möglichkeiten der Ganztagsbetreuung und die Absage an ein Investorenmodell (Grundstück gegen Schul-sanierung). Aus Sicht der FDP macht sich zumindest auch die FBK Gedanken über Finanzierungsmöglichkeiten, vielen Dank dafür!

GRUNDSCHULE II

Am 24.2.26 beschloss der Gemeinderat fast einstimmig (natürlich mit allen FDP-Stimmen): **„Der Gemeinderat will noch vor Ende der Wahlperiode 2020-2026 über diejenigen Fragestellungen beraten und entscheiden, die jetzt für die Fortführung des Planungs- und Abstimmungsprozesses erforderlich sind. Die Fragestellungen werden durch die Verantwortlichen wie Schulleitung, Architekturbüro und Verwaltung für die nächste Gemeinderatssitzung im März 2026 vorbereitet.“**

Im März sollen nun Fragen mit etwa folgendem Inhalt (aber noch nicht im Wortlaut) beantwortet werden:

A: Soll das gegenwärtig bestehende Ganztagsangebot mit den vorhandenen Einrichtungen im weiteren Planungsprozess berücksichtigt werden ODER soll so günstig = so wenig wie nötig geplant werden unter Inkaufnahme von Änderungen am Ganztagsangebot?

B: Welches Schulkonzept soll baulich ermöglicht und umgesetzt werden: das aktuelle und an die Bestandsräume angepasste ODER das Lernhauskonzept (jahrgangsübergreifender Campus)?

C: Die Förderung für neue Ganztagsplätze läuft 2029 aus, soll daher eine Container-Lösung mit untersucht werden?

D: Wann und in welcher Höhe kann der Gemeinderat ein Baubudget nennen?

E: Legt sich der Gemeinderat jetzt auf eine Sanierung ohne Neubau/Anbau fest ODER darf das Planungsteam dies im Planungsprozess überprüfen?

GRUNDSCHULE III

HEIZUNGSDEBAKEL ODER ÜBLICHE BAUSTELLE?

Aus der verspäteten Lieferung des neuen Heizkessels resultierte im September eine kurze Phase Homeschooling (2 Tage) und eine große Diskussion über Versäumnisse in der Verwaltung.

Richtig ist, daß Planung und Baubetrieb ihre Zeit 2025 benötigt haben, aber er gehört auch zur Wahrheit, daß der Gemeinderat sein Recht auf Information, Vertagung und erneute Vorlage von Alternativen auch wahrgenommen hat und immer wieder froh war, daß die Heizung in den letzten Jahren „geflickt“ werden konnte anstatt schon früher eine neue Heizung bezahlen zu müssen! Die Verwaltung hatte immer wieder auf die marode Heizung und auch das marode Turnhallendach hingewiesen.

Wenn ein Bürgermeister mit dem Gemeinderat zusammenarbeiten soll (und es auch tut), dann kann man doch im Gemeinderat nicht ernsthaft bei Verzögerungen nur den Bürgermeister und die Verwaltung verantwortlich machen, bei Erfolgen aber zuerst die eigene Gemeinderatsarbeit hervorheben. (SKS).

GRUNDSCHULAREAL: SCHADSTOFFE

GEFAHR FÜR ALLE ODER RICHTIGES HANDELN?

Sebastian Sefzig: Bei geplanten Reparaturarbeiten im Untergeschoss der Turnhalle (Kinderbetreuung) wurde ein schadstoffbelasteter Kleber unter dem Bodenbelag gefunden und die eigentlich geplante Sanierung des Raums abgesagt. Der Kleber ist asbesthaltig, aber ungefährlich, solange der Kleber nicht entfernt wird; diese Art von Kleber ist zeittypisch und sicher noch in vielen anderen Gebäuden verbaut. Die Verwaltung hat aus meiner Sicht richtig reagiert und die Arbeiten unterbrochen, da eine Schadstoffsanierung nicht innerhalb der Faschingsferien hätte erfolgen können und zudem die Entscheidung des Gemeinderats über das weitere Vorgehen zur Grundschule abgewartet wurde. Die Kindertagesstätte konnte kurzfristig umziehen ins HUBERTUS und dort auch bis auf Weiteres bleiben.

Man kann sicher diskutieren, in welcher Reihenfolge eine – im Übrigen sehr ausführliche und nicht politisierende – Pressemitteilung zuerst an die Gemeinderatsmitglieder oder den Schülerehrenbeirat geschickt hätte werden sollen, zum

02/2026 FDP-Krailling: Information zur Gemeinderatsarbeit

++ NEUES AUS DEM ORTSVERBAND ++ SITZUNGSBERICHTE ++ BÜRGERMEDAILLEN ++ KOMMUNALWAHLEN ++ SCHULE ++

Schulbeginn nach den Ferien hatten aber Alle die die Information vorliegen, sodass Stimmungsmache ohne fachlichen Hintergrund nicht nötig gewesen wäre. Das Vorhandensein von Schadstoffen in der Schule ist bekannt seit mindestens 2018 und wird natürlich fachgerecht bei einer Sanierung angegangen werden.

Ich kann weder Vertuschung noch Panikmache im Handeln der Verwaltung erkennen. (SKS).

SITZUNGSBERICHT 02/2026

BERGSTRASSE 10: Das Bauvorhaben mit 11 barrierearmen und barrierefreien kleineren Wohnungen wurde LEIDER (vorerst?) ABGELEHNT, die FDP ist weiterhin DAFÜR.

KIM-BEBAUUNGSPLAN neben Parkhaus: Der Satzungsbeschluss wurde auf Antrag von Sebastian Sefzig VERTAGT, bis die Situation mit dem geplanten Krematorium geklärt ist; die FDP hat hier unterschiedlich abgestimmt.

2. E-LADESÄULE in der Ortsmitte: Die Verwaltung wird mit beiden interessierten Investoren verhandeln, um eine DC-Lade-säule (60KW) mit 2 Ladepunkten gegenüber der Kreuzung mit der Luitpoldstraße realisieren zu können. Die FDP ist voll DAFÜR. Vielleicht gibt es eine Möglichkeit, den Preis für die kWh zu deckeln!

GRUNDSCHULE: Siehe separate Artikel.

BÜRGERMEDAILLE: Die Mehrheit will künftig festschreiben, daß 1. Keine amtierenden Gemeinderatsmitglieder oder aktuell bei der Gemeinde Beschäftigte diese Ehrung erhalten sollen UND 2. Die Ehrung nicht mehr im Vorfeld einer Kommunalwahl stattfinden soll. So grundsätzlich richtig Punkt 1 ist, er wurde bisher immer – ohne separate Satzungsänderung – so berücksichtigt. Bei der Terminierung einer Verleihung ist der Bürgermeister frei – und dies steht sogar schon in der Satzung! Wieso also die Fraktionen CSU und GRÜNE dem Bürgermeister dieses Recht nehmen wollen bzw. ihn für die Verleihung kritisieren, wo er doch alles satzungsgemäß ausführt, bleibt unklar.

Ich vermute, es hat nichts mit einer sachlichen Diskussion zu tun, sondern mit der Instrumentalisierung einer solch wichtigen und würdigen Ehrung für den Wahlkampf. Diesen Vorwurf aber dem Bürgermeister oder gar den beiden Geehrten zu machen (und so verstehe ich die Begründung und die Wort-beiträge der Antragsstellerinnen) ist UNVERSCHÄMT! (SKS)

AUS DEM LANDKREIS

FDP IM KREISTAG STARNBERG

<http://fdp-kreistag-sta.de/>. Sitzungstermine des Kreistags und seiner Ausschüsse:
<https://sitzungsdienst.lk-starnberg.de/bi/info.asp>

KOMMUNALWAHL 2026 - LANDKREIS

Gemeinde stark vertreten – auch im Kreistag.

Wer Bürgermeister ist und zugleich im Kreistag sitzt, bringt die Interessen Kraillings direkt an den Entscheidungstisch. Dort werden zentrale Themen gestaltet: Schulen, ÖPNV, Rettungswesen, Wirtschaft. Als Mitglied im Kreistag Starnberg kann ich bei Schulstand-orten, Buslinien oder Infrastrukturprojekten unmittelbar mitentscheiden – nicht nur reagieren. Die Doppelrolle sorgt für kurze Wege, enge Abstimmung mit dem Landrat und eine klare Stimme für Krailling im Landkreis. Für starke Gemeinden braucht es Präsenz auf allen Ebenen.

Auf der FDP-Liste 06 treten aus Krailling an:

- auf Platz 7: Rudolph Haux
- auf Platz 21: Sebastian Sefzig
- auf Platz 34: Bianca Buchenberg-Köhler
- auf Platz 44: Ronny Walter



Für die FDP-Fraktion im Gemeinderat Krailling:

Sebastian Sefzig (SKS), Alpenstr. 21, 82152

Krailling, 27.02.2026

Die Haftung für Inhalte von verlinkten Seiten ist ausgeschlossen! Alle Rechte bei FDP-Krailling, wenn nicht anders angegeben. Die Beiträge geben nur die Meinung der Verfasserin oder des Verfassers wieder. Ein Beitrag von Britta Metius ist mit (BM) und ein Bericht von Rudolph Haux mit (RH) gekennzeichnet. Alle Berichte ohne Angabe: Sebastian Sefzig. Alle Fotos: FDP, wenn nicht anders angegeben.

Und auch im Netz:

www.fdp-krailling.de/



02/2026 FDP-Krailling: Information zur Gemeinderatsarbeit

++ NEUES AUS DEM ORTSVERBAND ++ SITZUNGSBERICHTE ++ BÜRGERMEDAILLEN ++ KOMMUNALWAHLEN ++ SCHULE ++

Die FDP im Gemeinderat Krailling 2020-2026:

Rudolph Haux (FDP), 1. Bürgermeister
0173-9989137 / rudolph.haux@fdp-krailling.de



Britta Metius (parteilos, für FDP)
0174-3028690 / info@wege-aus-konflikten.de



Sebastian Sefzig (FDP), Fraktionssprecher
0179-4562345 / fdp@sefzig.de



Der Ortsvorstand der FDP-Krailling 2025-2027:

Rudolph Haux (Vorsitzender)
0173-9989137 / rudolph.haux@fdp-krailling.de



Sebastian Sefzig (Stellvertretender Vorsitzende)
0179-4562345 / fdp@sefzig.de



Hannelore Louis-Schmitz (Beisitzerin)



Die Kassenverwaltung übernimmt derzeit der Kreisschatzmeister.